

Eine **hierarchische Kommandostruktur** beginnt auf höchster Ebene mit der Klassifikation von Instrumententypen: Acquisition (DMM, Oszilloskop, Datenlogger), Generator (Impulsgenerator, Signalquelle) und Router (Scanner, Multiplexer). Davon ausgehend werden die Aufgaben weiter unterteilt. Dadurch entstehen Kommandos, die sich bequem lesen lassen und **die horizontal kompatibel** sind: übertragbar zwischen einer großen Anzahl verschiedener Instrumente. Ob nun ein Oszilloskop oder Zähler angeschlossen ist, macht keinen Unterschied, das Kommando „MEASure:RISE:TIME?“ gibt dasselbe Ergebnis zurück, unter der Voraussetzung, dass beide Instrumente zur Messung der Anstiegszeit fähig sind.